

Doris Boschet, SG

April 2016

**Ovale Platte mit katholischen Symbolen, Schälchen für geweihtes Öl
Fußschale mit Deckel als Versehgerät, Hersteller unbekannt, Saarland?, 1900?**



Abb. 2016-1/27-01 (vorige Seite: Maßstab ca. 125 %)

Ovale Platte mit katholischen Symbolen, Schälchen für geweihtes Öl, Fußschale mit Deckel als Versehgerät, farbloses Pressglas, Schale H 3 cm, B 13 cm, L 20 cm, Ölschälchen H 4,5 cm, D 4,8 cm

Fußschale mit Medaillons „IHS“ und „MARIA“, Rosetten, H 15,5 cm, D Rand 7,5 cm, D Fuß 6 cm

Sammlung Boschet; Hersteller unbekannt, Saarland?, vor 1900?



SG: Diese Fußschale mit Deckel ist mit ihren Symbolen und mit ihrem Verwendungszweck auf den ersten Blick ein typisch katholisches Gefäß. Es dient bei einem „**Versehgang**“, einer „**Krankensalbung**“ oder einer „**Letzten Ölung**“ dazu, einem Kranken oder einem Sterbenden die Sakramente zu überbringen und ihm die „**Kommunion**“ möglich zu machen. Bei den Katholiken wird aber der **Wein** bei der Kommunion nicht gereicht. Man bringt ihm geweihtes **Öl**, aber nicht in einem so großen Fußbecher mit Deckel. Das **Weihwasser** wird nicht in einem solchen Gefäß überbracht.

Aber: „Wenn der Kranke nicht mehr in der Lage ist, die Kommunion unter der Gestalt des Brotes zu empfangen, kann sie ihm auch unter der Gestalt des **Weines** gereicht werden.“ [Wikipedia DE: Krankensalbung]

Trotz den offensichtlich katholischen Symbolen - den Inschriften „IHS“ und „MARIA“ - stimmt der Fußbecher also **nicht vollständig mit katholischem Brauch** überein. Da es die „Krankensalbung“ auch in anderen verwandten Riten gibt, könnte er also für einen verwandten Ritus verwendet worden sein.

Das verwendete Monogramm für „Maria“ war offenbar weit verbreitet. **Hans Schaudig** hat im Internet einen Hinweis dazu gefunden: Wikipedia DE: **Marienmono-**

gramm. Das Monogramm „IHS“ findet man auch bei Wikipedia DE. Beide sind typisch katholisch. Sie werden sicher nicht bei einem anderen Ritus eingesetzt!

Die Zuschreibung des Herstellers dieses Fußbechers ist schwierig: ein typisch katholisches gepresstes Glas könnte am ehesten im **katholisch geprägten Bereich Böhmens** oder in **Österreich** entstanden sein. In **Bayern** wurde nur wenig Pressglas hergestellt. Das Glas könnte auch im **Saarland** oder in **Frankreich** entstanden sein. Auch im **Schwarzwald** könnte der Fußbecher entstanden sein - Baden ist katholisch - aber im Schwarzwald wurde kein Pressglas gemacht ...

Wichtig ist dabei eigentlich eine **ovale Platte**, auf der man alle wichtigen Geräte aufstellen kann. Da der Teller beim Fußbecher der Sammlung Neumann von Muster und Form nicht genau zum Fußbecher passt, muss dort die **Platte verloren** gegangen sein. Sie wurde durch einen halbwegs passenden runden Teller ersetzt.

Diese Gläser wurden nach ihrem Stil sicher noch **vor 1900** hergestellt. Die **Qualität** der Herstellung ist merkwürdig mangelhaft. Für so wichtige Gläser würde man mehr Perfektion erwarten. Sie wurden sicher in größerer **Auflage** hergestellt, auch wenn der Fußbecher nur für den Gebrauch durch **Priester** gemacht wurde.

Herr **Neumann** hat das Glas über eBay DE aus dem **Saarland** erworben, dann ist vielleicht die **Fenner Hütte** oder **Meisenthal** der Hersteller gewesen!

In der **Sammlung Boschet** befindet sich eine **ovale Platte mit katholischen religiösen Symbolen**. Ähnliche Platten gehörten oft zu einer „**Versehgarnitur**“. Weil die Geräte auf dieser Platte keinen ruhigen Stand gehabt hätten, wurde das Muster auf der Unterseite der Platte eingepresst. Diese Platte gehörte aber nicht zum Fußbecher, sie wurden getrennt gefunden: die ovale Platte in Baden-Württemberg!

Frau **Boschet** hat den Fußbecher und das Ölschälchen vor mehreren Jahren in Cappel gefunden, ein Ort sehr nahe am Saarland. Das bestärkt die Hypothese, dass diese Gläser im **Saarland**, in der **Fenner Hütte** oder in **Wadgassen** oder im nahe gelegenen **Meisenthal** hergestellt worden sind. Im Saarland hatte die katholische Konfession 2011 einen Anteil von 62,3 %, Rheinland-Pfalz 44,5 %. Bayern hatte im Vergleich dazu „nur“ 53,7 % Katholiken, Baden-Württemberg hat 35,8 % Katholiken! [Wikipedia DE: Religionen in Deutschland]

Diese Teile einer Versehgarnitur wurden bisher noch in keinem Musterbuch Fenne, Villeroy & Boch oder Meisenthal gefunden ...

Abb. 2016-1/27-02 (Maßstab ca. 70 %)

Ovale Platte mit katholischen Symbolen, Schälchen für geweihtes Öl, Fußschale mit Deckel als Versehgerät, farbloses Pressglas, Schale H 3 cm, B 13 cm, L 20 cm, Ölschälchen H 4,5 cm, D 4,8 cm

Fußschale mit Medaillons „IHS“ und „MARIA“, Rosetten, H 15,5 cm, D Rand 7,5 cm, D Fuß 6 cm

Sammlung Boschet

Hersteller unbekannt, Saarland?, vor 1900?



Abb. 2016-1/27-03 (Maßstab ca. 100 %)
Fußschale mit Deckel als Versehgerät
Medaillons „IHS“ und „MARIA“, Rosetten
farbloses Pressglas, H 15,5 cm, D Rand 7,5 cm, D Fuß 6 cm
[Sammlung Boschet](#)
Hersteller unbekannt, Saarland?, vor 1900?



Abb. 2016-1/19-02 (Maßstab ca. 90 %)
 Fußschale mit Deckel als Messgerät, farbloses Pressglas,
 Medaillons „IHS“ und „MARIA“, Rosetten,
 Teller Rippen mit Perlenreihen
 H insg. ohne Teller 15,5 cm, D Rand 8 cm, D Fuß 6 cm,
 D Teller 12,5 cm, H Teller 2 cm
[Sammlung Neumann](#)
 Hersteller unbekannt, Saarland?, vor 1900?



Siehe unter anderem auch:

**WEB PK - in allen Web-Artikeln gibt es umfangreiche Hinweise auf weitere Artikel zum Thema:
 suchen auf www.pressglas-korrespondenz.de mit GOOGLE Lokal → **Weihwasser ...****

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-neumann-messgeraet-saarland-1900.pdf
www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2016-1w-boschet-messgeraet-saarland-1900.pdf



Abb. 2016-1/19-04 (Maßstab ca. 250 %) nächste Seite!
 Fußschale mit Deckel als Messgerät, farbloses Pressglas, Medaillons „IHS“ und „MARIA“, Rosetten, Teller Rippen mit Perlenreihen
 H insg. ohne Teller 15,5 cm, D Rand 8 cm, D Fuß 6 cm, D Teller 12,5 cm, H Teller 2 cm
[Sammlung Neumann](#)
 Hersteller unbekannt, Saarland?, vor 1900?

